



Jahrgänge 1 - 4: Relevanzbegründung

Der Lebensraum und damit die Lebenswirklichkeit der Schülerinnen und Schüler haben sich durch den zunehmenden Straßenverkehr und die exzessive Bebauung stark verändert. Die selbständige Erkundung des lokalen Raumes und eine Orientierung darin ist – im Gegensatz zu früheren Lebensumwelten – für viele Kinder nur noch eingeschränkt möglich. Als Ersatz dafür wurden speziell für sie eine Vielzahl von Erlebnis- und Erfahrungswelten geschaffen (Spielplätze, Erlebnisparks, Museen, Computerspiele, etc.). Entsprechend groß ist auch die Bandbreite der in diesen Realitäten entstehenden Träume bei den Kindern.

Aufgabe des Unterrichts in der Grundschule ist es, in diesem Zusammenhang wichtige Raum- und Gruppenerfahrungen (auch im unmittelbaren Wohn- und Schulumfeld) zu ermöglichen, Wissen über raumstrukturierende und - prägende Zusammenhänge mit den Schülerinnen und Schülern zu erarbeiten, Gestaltungsmöglichkeiten aufzuzeigen und Räume nach eigenen Bedürfnissen, Wünschen und Vorstellungen sowie unter Reflexion der Bedürfnisse anderer Gruppen, unter Nachhaltigkeitsaspekten zu kreieren.

Vorrangig angestrebte Teilkompetenzen (TK) von Gestaltungskompetenz für eine nachhaltige Entwicklung:

- TK 1: Weltoffen und neue Perspektiven integrierend Wissen über Mobilität aufbauen
- TK 2: Mobilitätstrends vorausschauend analysieren und mögliche nachhaltige Entwicklungen antizipieren
- TK 3: Interdisziplinäre Zugänge und Erkenntnisse zur Mobilität erkennen und nutzen
- TK 5: Mobilitätsbezogenes Handeln gemeinsam mit anderen planen und umsetzen
- TK 7: An kollektiven Entscheidungsprozessen im Handlungsfeld Mobilität teilhaben
- TK 8: Sich und andere motivieren, im Sinne einer nachhaltigen Mobilität aktiv zu werden
- TK 9: Andere und eigene Mobilitätsmotive und die ihnen zugrundeliegenden Bedürfnisse und Leitbilder erkennen



Mögliche Fächerbeteiligung	Schwerpunkte	Mögliche Ansätze und Inhalte zum Weiterarbeiten	Teilkompetenzen
Sachunterricht Kunst	Lebensraum Schule: Wie kommen wir von Schulräumen zu Schulräumen, die unseren Bedürfnissen entsprechen?	<ul style="list-style-type: none"> - Klassenraum gestalten (Wie soll der Raum aussehen? Welche Bedürfnisse, welche Rahmenbedingungen müssen berücksichtigt werden? Welche Materialien verwenden wir?) - Schulgarten anlegen, gestalten, pflegen - Außengelände gestalten 	5, 9
Sachunterricht Deutsch Mathematik	Lokales und regionales Lernen: Reflexion über Lebensräume: Was hat Räume zu dem werden lassen, was sie sind? Wie wirken Räume auf Menschen? Welche unterschiedlichen Möglichkeiten bieten Räume (in Bezug auf Arbeiten, Wohnen, Freizeit, Ernährung?)	<ul style="list-style-type: none"> - den eigenen Schulweg/Wege zu vorgegebenen bekannten Orten beschreiben und auf Plänen nachvollziehen - Zusammenhänge und wechselseitige Abhängigkeiten beispielhaft in bestimmten Räumen erklären (z.B. Heidelandchaft, Wattenmeer) - Pläne und Karten lesen - Räume sind durch ihre Nutzung geprägt, z.B. Landwirtschaft: Herstellung von Lebensmitteln. - Herkunft regionaler und exotischer Lebensmittel und ihre Transportwege; Ressourcen- und Energieaufwand - Exkursionen zum Thema Lebensräume, z.B. Heidelandchaft, Wattenmeer, Moor, Wald oder architektonisch interessante Orte - Welche Möglichkeiten bieten mir diese Räume, welche nicht? Wie fühle ich mich an verschiedenen Orten? - Wahrnehmungsübungen (z.B. Geräusche an verschiedenen Orten wahrnehmen, beschreiben und reflektieren) 	2, 3, 9



Mögliche Fächerbeteiligung	Schwerpunkte	Mögliche Ansätze und Inhalte zum Weiterarbeiten	Teilkompetenzen
Sport Sachunterricht Kunst	Unsere Stadt / Region Bewegung in und Reflexion von Lebensräumen	<ul style="list-style-type: none">- Stadtteilrallye zu Fuß oder mit dem Fahrrad- Vergleich verschiedener Stadtteile: Worin und warum unterscheiden sie sich?- Was stört mich in meinem Stadtteil/in meinem Wohnort? Wie könnte es besser sein?- Bewegungs- und/oder Raumspele, z.B. Völkerball, Schlagball, Waldorientierungslauf	7, 8
Deutsch Sachunterricht Kunst	Kindertheater: Träume ausdrücken lernen	<ul style="list-style-type: none">- kleine/kurze Rollenspiele ausarbeiten, z.B. zum Thema Zukunftsträume/-vorstellungen- sich in Bezug auf Raumbedürfnisse in andere Rollen/Personen hineindenken können- Kostüme oder Handpuppen erarbeiten und ggf. anfertigen	3, 12
Sachunterricht Deutsch Kunst	Wohnen: In welcher Beziehung stehen natürliche und soziale Bedingungen zur Wohnsituation? Welche Wohnalternativen gibt es?	<ul style="list-style-type: none">- Wie unterschiedlich wohnen wir hier, wie unterschiedlich wohnen Menschen in anderen Teilen der Welt?- Häuserbau als Anpassung an natürliche und soziale Bedingungen (z.B. Iglus, Hochhäuser, Reetdach-Häuser, Lehmhütten, ...)- Wohnen in Vergangenheit und Zukunft	1, 2